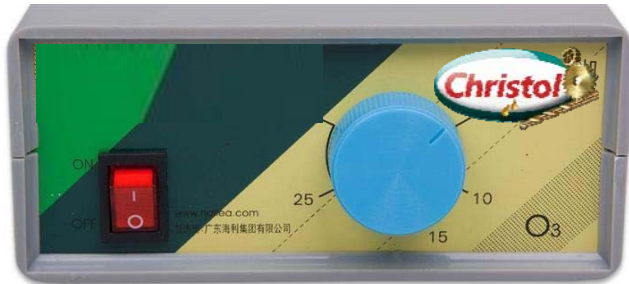




Ozonisator + Belüfter Pumpe

Verbessert die Wasser QUALITÄT im Kühlschmierstoff

Aus der Umgebungsluft wird mittels einer Elektrode Ozon erzeugt. In das Becken gelangt also normale Luft mit einem gewissem Anteil Ozon, welcher abhängig von der Leistungseinstellung des Gerätes ist. Ozon ist eine besondere Form des Sauerstoffs mit drei statt der normalen zwei Sauerstoffatome (O₃ statt O₂). Das O₃-Molekül ist sehr instabil und zerfällt wieder innerhalb kurzer Zeit nach seiner technischen Erzeugung. Bei diesem „Zerfall“ wird ein Atom frei und sucht nach einem Reaktionspartner, den es „oxidiert“. Es wirkt sogar extrem stark oxidierend, wie an folgenden Beispielen deutlich wird.



Ozon oxidiert:

- Ammonium zu Nitrat (bei einem pH-Wert über 7)
- Nitrit zu Nitrat
- organische Wasserbelastung (senkt den BSB₅-Wert)
- Trübstoffe im Wasser (das Wasser wird wieder klar)
- langkettige Moleküle (z.B. Eiweiße) zu kleineren, besser biologisch abbaubaren



OZONISATOR O-800

Ozon tötet: Bakterien, Viren, und andere Krankheitserreger oder Keime im Wasser

Das in mV (Millivolt) mit einer speziellen Elektrode gemessene Redoxpotential gibt Auskunft über die Belastung eines Wassers. Je höher der gemessene mV-Wert, desto sauberer (weniger belastet) ist das Wasser. Trinkwasser liegt zwischen 600-700 mV, steriles Wasser oberhalb von 700 mV. Aquarienwasser sollte etwa zwischen 200 – 400 mV liegen. Das Ozon wird in den HAILEA Ozonisatoren mit einer Elektrode aus dem Sauerstoff der Luft erzeugt. Außer elektrischem Strom wird nichts weiter benötigt, keine Chemie, keine Zusätze. Außer O₂ und O₃ gelangt damit beim Einsatz eines Ozonisators auch nichts anderes in das Aquarienwasser.

Das Modell wird zusammen mit dem im Preis enthaltenem Belüfter geliefert (2,5 Watt, 4 L/min). Eine intelligente schallgedämmte Konstruktion sorgt für ein niedriges Betriebsgeräusch.

Am Gehäuse befindet sich ein Ausgang, an dem direkt ein 4/6 mm Luftschlauch angeschlossen werden kann.



Dosierung von Ozon

Die richtige Dosierung des Ozons hängt von sehr vielen Einfluss Faktoren ab, wie z.B. vorhandene organische Wasserbelastung, Effektivität der Filterung, usw. Eine allgemein gültige Regel lässt sich daher nur kaum aufstellen, nur so viel: das eingeleitete Ozon sollte sich im Wasser vollständig verbrauchen und nicht an die Luft entweichen.

Beim erstmaligen Einsatz von Ozon kann man davon ausgehen, dass eher hohe Wasserbelastung vorhanden ist und das O₃ genügend Reaktionspartner findet. Je länger der Einsatz dauert, um so „sauberer“ und keimfreier wird das Wasser und es wird sich ein Gleichgewichtsniveau einstellen. Ein Erfahrungswert für dieses Gleichgewicht liegt bei einem Einsatz von ca. 10 mg/h Ozon für 100 Liter



Technische Daten:

Modell	Watt	L/min ¹⁾	O ₃ mg/h	Druck (Mpa) ³⁾
O-800	7	3,5	100	12,0

¹⁾Luft (!)menge, gemessen ohne Gegendruck

²⁾Ozonerzeugung

³⁾maximale Einblastiefe / 0,01 Mpa entspricht 1,0 m Wassersäule

Technische Daten:

- Modell: HLO-800
- Luftpumpe: Hailea ACO-9902 - 2,5 Liter / Minute bei 2,2 Watt
- Leistung: 3,5 Liter / Minute - 210 Liter / Stunde (Luftmenge gemessen ohne Gegendruck)
- Ozonmenge: 100 mg / h
- Stromaufnahme: 7 Watt
- Spannung: 230 V / 50 Hz
- Lufterzeuger: externe Luftpumpe ACO-9902
- Gewicht: 0,9 kg
- Maße: 256 × 99 × 170 mm
- Druck (MPa): > 0,01 MPa (maximale Einblastiefe / 0,01 MPa entspricht 1,0 m Wassersäule)